

Schön war es: 25 Jahre „Luna“

Fest des Jugendfreizeithauses mit vielen Gästen

BOIZENBURG „Besondere Freude bereitete uns der Besuch unseres ehemaligen Kollegen Dieter Finck, der von 1992 bis 1998 noch im alten Freizeithaus (dem heutigen Boize Bistro, Anm. d. Red.) sein 'Unwesen' trieb und im nächsten Jahr seinen 80. Geburtstag feiert“, berichtete „Luna“-Mitarbeiterin Ilona Morgner von dem Fest zum 25. Geburtstag des JFH. Außerdem kamen u.a. Bürgermeister Harald Jäschke und Jörn Pamperin von der Stadtverwaltung, die Stadtvertreter Marlies Reimann (Linke), Lutz Heinrich sowie Dirk Bönning (CDU), Eric Wachtmann vom Landkreis Ludwigs-

lust-Parchim, die Schulleiterin der Eichenschule Angela Hartmann und auch die Hyazinthenkönigin, Miriam I. mit ihrer Hofdame Leni. „Hauptgäste waren die Kinder und Jugendlichen, die der Grund dafür sind, dass das JFH heute und hoffentlich noch in 25 Jahren für sie seine Pforten öffnet“, erklärte Ilona Morgner. Die Tanzgruppen des JFH eröffneten die Party. Die jüngsten Tänzer sind in der 1. Klasse. Sogar drei Jungen tanzen mit, Pablo, Clinsman und Derech. Es gab stürmischen Applaus als Belohnung.

Für den Spaß sorgten im Anschluss tolle Angebote, die das

Jubiläum unvergessen machten: die Springburg und der Bungee-Run des Kindersportbundes LUP, Siebdruck und das Besprühen von Schallplatten mit Manuel und Ricke von „Fair_bock(t)“, Ede Kahl buk im eigens gebauten Ofen mit den Kindern gesundes Brot, Uschi und Heike schminkten die kleinen Gäste zu Prinzessinnen, Feen und Cowboys, Clown Blankoh unterhielt mit Zauberei und Ballontieren. Kathrin Dering brachte mit ihrer Bandkollegin Kim Nagel an der Gitarre ihre unglaubliche Stimme zu Gehör. Die langjährige Besucherin des JFH, Yara Gärtner, machte die Gäste mit ihren Kunststücken glauben, sie könne tatsächlich zaubern. In der Küche sorgten Nathalie, Henrike, Jenny, Tim, Emma und Luisa vom Elbe-Gymnasium für Kaffee und Kuchen. Am Abend wurde gegrillt. Das Team des JFH - Diana Hoffmann-Wolf, Ilona Morgner, Michael Jahnke und der Stadtjugendpflegerin Elke Rudolf - danken den Unterstützern.



Geburtstags-Spaß in der Hüpfburg.

FOTO: PRIVAT